



**CF – A
Ausbildungsstätte
für Bühnenberufe**

**Duale Ausbildung
Weiterbildung oder
Ausbildung**

**Licence professionnelle
„Kommunikation und Förderung des
künstlerischen Schaffens - Betreuung
des Publikums und der Partnerschaften
in der darstellenden Kunst“**

Einjährige Ausbildung:
400 Unterrichtsstunden + 7 bis 9 Monate
Betriebspraktikum

Diplom ausgestellt von der:



Das CFA-Ausbildungszentrum bietet in Zusammenarbeit mit der Universität Lothringen eine Licence professionnelle „Kommunikation und Förderung des künstlerischen Schaffens - Betreuung des Publikums und der Partnerschaften in der darstellenden Kunst“ an, die im Nationalen Register der Berufsausbildungen (RNCP) eingetragen ist. Die Rekrutierung und Vermittlung von dualen Auszubildenden erfolgt überregional.

Ziele der Ausbildung

Die Licence professionnelle „Kommunikation und Förderung des künstlerischen Schaffens - Betreuung des Publikums und der Partnerschaften in der darstellenden Kunst“ zielt darauf ab, Studierende dual in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, kulturelle Maßnahmen, Kunst- und Kulturerziehung auszubilden. Dieser berufsorientierte Bachelorstudiengang bietet eine einjährige Ausbildung an, die auf dem Grundsatz des Wechsels zwischen betrieblicher Berufserfahrung und theoretischen sowie praktischen Kursen unter der Leitung von Akademikern und Fachleuten beruht. Die vom CFA-Ausbildungszentrum angebotene Licence professionnelle ist optimal auf die Ansprüche der Akteure der darstellenden Kunst zugeschnitten.

Angestrebte Kompetenzen

- Betreuungssysteme für das Publikum der darstellenden Kunst entwickeln
- Eigenheiten der Zielgruppen berücksichtigen
- Besonderheiten der programmierten Werke in Betracht ziehen
- Begleitdokumente verfassen
- Die Vorgehensweise eines Künstlers in einen Kontext stellen

Inhalte der Ausbildung

Ausbildung

Betriebliche
Berufserfahrung

Theoretische und praktische Kurse

- Wirtschaftliches und kulturelles Umfeld (Arbeits- und Sozialrecht, Urheberrecht
- und verwandte Schutzrechte, Kulturpolitiken und -schaffende)
- Kenntnis der darstellenden Kunst (Kenntnis der Disziplinen und Genres, Kritik- und Schreibworkshop)
- Berufliche Instrumente zur Betreuung des Publikums und der Partnerschaften (Systeme zur Publikumsbetreuung, Bewertung von PR-Aktivitäten, Kunst- und Kulturerziehung)
- Instrumente zur beruflichen Eingliederung (Aufbau des persönlichen Projekts, des Lebenslaufs, Durchführung von Recherchen, Fremdsprache)

Betreutes Projekt

Entwurf und Durchführung eines Feldprojektes mit Unterstützung eines Ausbildungstutors

Bewertung

Studierende der Licence professionnelle „Kommunikation und Förderung des künstlerischen Schaffens - Betreuung des Publikums und der Partnerschaften in der darstellenden Kunst“ werden nach dem Prinzip der ständigen Leistungsbeurteilung bewertet.

Einige Kurse werden mit der Licence professionnelle „Kommunikation und Förderung des künstlerischen Schaffens - Opernberufe“ zusammengelegt.

Für welche Berufe?

Die Licence professionnelle bereitet Sie auf einen der folgenden Berufe vor:

Referent/in für Öffentlichkeitsarbeit

Der/die Referent/in für Öffentlichkeitsarbeit führt Aktionen durch, die im Kunst- und Kulturprojekt der Einrichtung vorgesehen sind, mit dem Ziel, einerseits die Bedingungen und Möglichkeiten zur Begegnung des Publikums mit dem Werk, dem Künstler, der Einrichtung zu schaffen, andererseits die Besucherzahlen zu steigern bzw. die Publikumsbindung zu entwickeln und die Bandbreite des Publikums zu erweitern.

Pädagogikreferent/in

Der/die Pädagogikreferent/in arbeitet mit Schul- oder Hochschuleinrichtungen zusammen, um Projekte rund um Veranstaltungen für das Schulpublikum im Rahmen des EAC-Programms (Kunst- und Kulturerziehung) zu entwickeln. Er/sie hat die Aufgabe, pädagogische Unterlagen zu entwerfen und zu erstellen, um das Publikum auf eine Veranstaltung vorzubereiten.

Weitere Bezeichnungen:

- Kulturbeauftragte/r
- Referent/in für Kulturvermittlung
- Betreuer/in für Kunstpraktiken

Wer kann sich anmelden?

Vier Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

1. Bei Abschluss des Ausbildungsvertrages mindestens 18 Jahre alt und nicht älter als 30 Jahre sein;
2. Eine mindestens zweijährige Hochschulausbildung oder eine von der Universität Lothringen ausgestellte Anerkennung beruflicher und persönlicher Kompetenzen (VAPP) haben;
3. Gute Kenntnisse in der darstellenden Kunst haben;
4. Ein klar definiertes Berufsprojekt haben.

Die Ausbildung steht Menschen mit Behinderungen offen.

Wie meldet man sich an?

Schritt 1

Mit dem CFA-Ausbildungszentrum Kontakt aufnehmen.

Schritt 2

Pädagogische Zulässigkeit: Es werden die Voraussetzungen aller Bewerber bewertet; jede Bewerbung wird sorgfältig geprüft.

Schritt 3

Das Anmeldeformular kann ab März auf der Plattform der Universität Lothringen ausgefüllt werden: eCandidat. Mit der Unterzeichnung eines Dualausbildungsvertrags wird die Anmeldung beim CFA-Zentrum bestätigt. Das CFA-Zentrum unterstützt die Bewerber bei der Vertragssuche.

Fortsetzung des Studiums

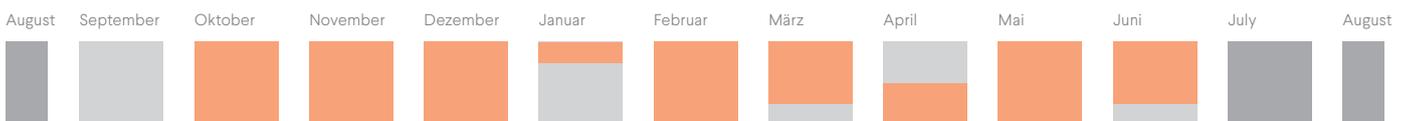
Master-Abschluss oder Nachqualifizierung im Ausland



→ Die Vorteile

1. Kostenlose Anmeldung für Auszubildende
2. Vergütung während der gesamten Ausbildung
3. Finanzielle Unterstützung (Erstausstattung, Unterkunft, Verpflegung)
4. 500 € Hilfe für den Führerschein

Typischer Zeitplan der dualen Ausbildung



■ Präsenzkurse in Nancy

■ Fernkurse über die pädagogische Plattform der CFA-Homepage und praktische Betriebsausbildung

■ Praktische Betriebsausbildung

Kontakt & Info:

03 83 85 33 20

cfa@opera-national-lorraine.fr

www.cfa-operaorchestre.fr